

Für die Werterhaltung
Ihrer Immobilie



Planen | Bauen | Betreuen



Baugeschäft
LÜER GmbH

Anna-Vandenhoeck-Ring 21a
37081 Göttingen
T: 0551/7 29 05 | F: 0551/70 47 52
E: info@lueer-bau.de
www.lueer-bau.de

Schlosserei **ALBRECHT** Metallbau




Ihr Fachmann für:

- **Schlösser**
- **Gitter**
- **Tore**
- **Geländer**
- **Schließanlagen**
- **Draht- und Gitterzäune**

**Kurze Geismarstraße 17
37073 Göttingen
(Eingang & Zufahrt auch über
„Am Wochenmarkt“)
Telefon: 0551 / 5 77 52
Mobil: 0172 / 58 999 12
info@metallbau-uwe-albrecht.de**

**Reparaturen
aller Art!**

metallbau-uwe-albrecht.de



Karsten Stiernerling, Daniela Henkelmann, Willi Becker, Christina Krebs, Dr. Dieter Hildebrandt – Vorstandsmitglieder des Vereins

Stabilität und Vertrauen – Ein Verein auf Erfolgskurs

Positiver Geschäftsbericht, stabile Mitgliederzahlen und einstimmige Wiederwahl prägen die Jahreshauptversammlung 2025 des H + G Göttingen e. V.

Text: Kristin Schild, Susanne Et-Taib | Fotos: Sylvia Stein, Halm

Zur Jahreshauptversammlung 2025 des H + G Göttingen e. V. waren wieder zahlreiche Mitglieder – Immobilieneigentümerinnen und -eigentümer aus Göttingen und Umgebung – in den Clubsaal des ASC geladen. Der erste Vorsitzende, Rechtsanwalt Dr. Dieter Hildebrandt, Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht, eröffnete die Versammlung, begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Ein Jahr erfolgreicher Arbeit >>> In seinem Geschäftsbericht zog Dr. Hildebrandt eine insgesamt sehr positive Bilanz. Schwerpunkt der Vereinsarbeit blieb die rechtliche Beratung, die von Frau Rechtsanwältin Nina Tzschentke sowie von Frau Rechtsanwältin Charlotte Gräf – bis zu ihrem Erziehungsurlaub – in der Geschäftsstelle Göttingen übernommen wurde. In Northeim betreuten Rechtsanwalt Jens Grundei und Dr. Hildebrandt selbst die neuen Mitglieder.

Auch bei allen weiteren Fragen rund um die Immobilie erwiesen sich die Dienstleistungen des Vereins als gefragte Unterstützung: Von Mieterhöhungen über Creditreformanfragen und Formularverkauf bis hin

zu Zwangsvollstreckungen oder Betriebskostenabrechnungen – die Mitarbeiterinnen Frau Franz und Frau Grimm in Göttingen sowie Frau Heine in Northeim standen den Mitgliedern zuverlässig zur Seite. „Alltagsfragen können oft sofort gelöst werden, für komplexere Anliegen begleiten wir unsere Mitglieder auch zu Ortsterminen, etwa bei Nachbarschaftsangelegenheiten, Wohnungsabnahmen oder Kanalsanierungen“, so Hildebrandt. Diese Aufgaben werden von Frau Et-Taib übernommen, die den Verein zudem bei öffentlichen Sitzungen und in verschiedenen Gremien vertritt – darunter im „Bündnis für bezahlbares Wohnen“, bei Pro City und in der Energieagentur. Sie ist darüber hinaus für die Organisation der beliebten Stammtische und die redaktionelle Arbeit am Mitteilungsblatt verantwortlich. Der Dank des Vorsitzenden an das gesamte Team wurde mit großem Applaus quittiert.

Mitgliederzahl stabil – Northeim stärkt den Verein >>> Die Zahl der Göttinger Mitglieder ist seit dem Vorjahr konstant geblieben. Durch die Verschmelzung mit Northeim kamen 856 Mitgliedschaften



Nadine Finn, Stadt Göttingen – Leiterin des Referates für nachhaltige Stadtentwicklung

hinzu, sodass der Verein am 1. Januar 2025 exakt 4.000 Mitglieder zählte.

Besondere Resonanz fand erneut der Parlamentarische Abend im Holbornschen Haus, bei dem Vorstand und Mitarbeiter des Vereins mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Verwaltung zusammenkommen. Schwerpunkt 2024 waren die städtischen Finanzen und insbesondere die Auswirkungen der Grundsteuerreform. Befürchtungen, dass die Kommunen die Reform für zusätzliche Einnahmen genutzt hätten, bestätigten sich für Göttingen nicht: Der Stadtkämmerer erläuterte überzeugend, dass weder der Hebesatz erhöht wurde noch eine versteckte Mehrbelastung beabsichtigt war. Dennoch führten veränderte Bewertungsgrundlagen vor allem bei älteren Immobilien zu deutlichen Steuersteigerungen – mit spürbaren Folgen für das bezahlbare Wohnen.

Dr. Hildebrandt nutzte die Veranstaltung, um in einem Vortrag konkrete Anregungen an die Politik zu geben: die Stärkung des Wohnungsneubaus, eine Senkung der Grunderwerbsteuer, Investitionsanreize sowie den Ausbau des sozialen Wohnungsbaus. In der anschließenden Diskussion wurden diese Vorschläge intensiv erörtert.

Positive Finanzlage und Wahlen >>> Im Anschluss an den Geschäftsbericht stellte Herr Becker vom Steuerbüro Becker und Partner, Rosdorf, den Jahresabschluss 2024 vor. Erstmals sind hier auch die Umsätze der Geschäftsstelle Northeim enthalten. Die Bilanz fiel ausgesprochen positiv aus, ebenso der Ausblick auf 2025. Offene Fragen der Mitglieder wurden umfassend beantwortet.

Die erfolgreiche Arbeit spiegelte sich auch in den anschließenden Wahlen wider: Vorstandsvorsitzender Dr. Dieter Hildebrandt, Beisitzer Karsten Stiernerling sowie Kassenprüfer Ernst Menke wurden einstimmig wiedergewählt.

Kommunale Wärmeplanung in Göttingen >>> Als Gastrednerin informierte Frau Nadine Finn, Leiterin des Referates für nachhaltige Stadtentwicklung, über den Stand der kommunalen Wärmeplanung. Grundlage ist der Klimaplan 2030, der die Treibhausgasneutralität der Stadt bis dahin vorsieht. Mithilfe des Wärmeplanungsgesetzes entsteht derzeit ein Fünfjahresplan, dessen konkrete Maßnahmen bis Ende 2025 festgelegt werden müssen.

„Die Bestandsanalyse der Heizsysteme und Gebäude zeigt in allen Bereichen erhebliches Optimierungspotenzial“, erläuterte Finn. Die nächsten Schritte sind Bürgerveranstaltungen in den Wärmenetzgebieten im Herbst 2025; ein Ratsbeschluss über das Konzept ist für Anfang 2026 vorgesehen. Ergänzend stellte sie das Förderprogramm „KlimaFonds Göttingen“ vor, das Investitionsanreize für Eigentümerinnen und Eigentümer, Hausverwaltungen sowie Mieterinnen und Mieter bietet.

Ausblick >>> Unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ beantwortete der Vorstand weitere Fragen der Mitglieder. Zum Abschluss dankte Dr. Hildebrandt allen Anwesenden für ihr Interesse und ihre Verbundenheit mit dem Verein. Mit dem positiven Fazit einer stabilen Mitgliederentwicklung, solider Finanzen und einstimmig bestätigter Gremienarbeit endete die Jahreshauptversammlung 2025. ■



H + G Göttingen, Northeim und Umgebung e. V., Vereinigung der Haus- und Grundeigentümer seit 1892
Gröner-Tor-Straße 1
37073 Göttingen
Telefon: 05 51 / 52 10 12
Fax: 05 51 / 52 10 169
verein@hug-goe.de
www.hug-goe.de